

# Nr. 19

Beendet

**Collector:** Email Invitation 29 (E-Mail)  
**Start:** Montag, 3. September 2018 14:24:52  
**Letzte Änderung:** Montag, 3. September 2018 14:46:51  
**Benötigte Zeit:** 00:21:58  
**E-Mail-Adresse:** walter.stuedeli@ig-ehealth.ch  
**IP-Adresse:** 212.25.29.226

---

Seite 2: Frage Nr.1 zur Empfehlung 1 (Kapitel 5)

**F1** Sind Sie einverstanden mit der Empfehlung 1 "Einsatz eines Subsets der Continua Design Guidelines"? **Zustimmung**

---

Seite 3: Frage 2 zur Empfehlung 1.1 (Kapitel 5)

**F2** Sind Sie einverstanden mit der Empfehlung 1.1 "IEEE 11073"? **Zustimmung**

---

Seite 4: Frage 3 zur Empfehlung 1.2 (Kapitel 5)

**F3** Sind Sie einverstanden mit der Empfehlung 1.2 "Einsatz Service Interface: H.812.5 FHIR Observation Upload"? **Zustimmung**

---

Seite 5: Frage 4 zur Empfehlung 1.3 (Kapitel 5)

**F4** Sind Sie einverstanden mit der Empfehlung 1.3 "Consent Management auf Basis von XACML anstelle Continua"? **Zustimmung**

---

Seite 6: Frage 5 zur Empfehlung 1.4 (Kapitel 5)

**F5** Sind Sie einverstanden mit der Empfehlung 1.4 "Erarbeiten einer erweiterten Formulartechnologie"? **Zustimmung**

---

Seite 7: Frage 6 zur Empfehlung 1.5 (Kapitel 5)

**F6** Sind Sie einverstanden mit der Empfehlung 1.5 "Austauschformat PHMR auf Basis von FHIR"? **Zustimmung**

---

Seite 8: Frage 7 zur Empfehlung 2 (Kapitel 5)

**F7** Sind Sie einverstanden mit der Empfehlung 2  
"SMART-on-FHIR-Ansatz verfolgen"? **Zustimmung**

---

Seite 9: Frage 8 zur Empfehlung 3 (Kapitel 5)

**F8** Sind Sie einverstanden mit der Empfehlung 3  
"Erweiterung der EPDV um mobile Web-Technologien"? **Zustimmung**

---

Seite 10: Frage 9 zur Empfehlung 4 (Kapitel 5)

**F9** Sind Sie einverstanden mit der Empfehlung 4  
"Einsatz der mobilen Integrationsprofile von IHE"? **Zustimmung**

---

Seite 11: Frage 10 zum Gesamtbericht

**F10** Sind Sie einverstanden mit der generellen Stossrichtung des Berichts? Haben Sie Bemerkungen zu Themenbereichen, welche durch die Empfehlungen nicht abgedeckt sind?

**Zustimmung,**

Begründung

Vorbehalt/Ablehnung:

Die IG eHealth nimmt gerne die Gelegenheit wahr, die Empfehlungen zur Nutzung von technischen Standards und Normen bezüglich «Mobile Health und das elektronische Patientendossier» zu kommentieren. Die IG eHealth lobt die hohe Qualität der Empfehlungen und bedankt sich bei den Autoren Christian Kohler, Oliver Egger und Martin Smock für das hervorragende Dokument. Die IG eHealth möchte auf vier Punkte hinweisen: 1. Mit der Anbindung von Mobil Anwendungen braucht es für den Arzt eine verlässliche Information, ob diese Messdaten von einem Medical Device oder von einer «Spass»-App kommen. Dieser Punkt müsste aus Sicht der IG eHealth ergänzt werden, um den App Daten den richtigen Stellenwert beimessen zu können. Im Rahmen der neuen EU MDD (Medical Device Directive) könnte sich der Punkt etwas entschärfen, weil alle Geräte ab 2022 zertifiziert sein müssen, die Vitaldaten erfassen. 2. Der Prozess, wie das Messgerät/Sensor zum Patienten kommt und mit der Identität des Patienten verlinkt wird, ist ungenügend beschrieben. Dass ein Sensor der falschen Person übergeben wird und damit Messwerte von einer falschen Person ins EPD geladen werden ist ein potentielles Risiko. Zu fordern, dass immer eine starke Authentisierung vorgenommen wird, bevor Daten geladen werden, würde die Usability stark einschränken. Daher müsste den Daten die Information mitgegeben werden, wie/wie gut der Benutzer beim Messen authentisiert wurde. Mit dieser Information kann der Arzt allfällig vorgetäuschte Messwerte (z.B. um Medikamentenbetrug vorzubeugen) ausschliessen. 3. Das Dokument erwähnt die Möglichkeit des Anschlusses von mHealth Anwendungen via IHE Profilen oder anderen Technologien. Im Dokument wird aber nicht aufgezeigt, wie sich mHealth Anwendungen in den Kontext von Stammgemeinschaften oder Gemeinschaften einfügen. Aus Architektur- und Governance-Überlegungen erscheint es uns wichtig, auf dies Frage einzugehen. Es stellt sich die Frage, ob ein Direktanschluss einer mHealth Lösung an den EPD-Vertrauensraum sogar zu empfehlen ist, und welche Vor- und Nachteile sich aus solchen Architektur- und Governance-Überlegungen ergeben. 4. In der Abbildung «1-1:Transaktionen» auf Seite 5 bzw. Seite 8 des Berichts haben wir uns gefragt, ob der Pfeil 9: Bericht anschauen nicht in die falsche Richtung zeigt.

**F11** Haben Sie generelle Bemerkungen, z.B. auch Verbesserungsvorschläge zum Fragebogen?

Vom Befragten übersprungene Frage

---